



Von Sommer 2009 bis Sommer 2010 haben über 80 Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Halstenbek gemeinsam mit ihren Kunstlehrerinnen den 1. Bauabschnitt des Halstenbeker S-Bahnhofes gestaltet. Viele verschiedene Kooperationspartner haben an diesem Projekt mitgewirkt: das Jugendzentrum „A23“, die Geschichtswerkstatt, die Ideenwerkstatt und Künstlerinnen. Geleitet wurde die künstlerische Gestaltung des Halstenbeker S-Bahnhofes von der Ortsjugendpflege der Gemeinde Halstenbek.

Wesentlich für die Entstehung des Gesamtbildes ist eine prozesshafte Entwicklung der Ideen, die in ständigem Gespräch unter den Kooperationspartnern und mit den beteiligten Schülerinnen und Schülern stattfand. Hierfür wurde das Projekt ausgezeichnet mit dem Preis von „Kinder zum Olymp“ 2009/2010 in der Sparte Bildende Kunst.

Die Bilder nehmen Bezug auf die Besonderheit der örtlichen Wirtschaft: Halstenbek liegt im größten zusammenhängenden Baumschulgebiet der Welt.

Der vorherige historische Bahnhof von 1883 hat entscheidend zur wirtschaftlichen Entwicklung dieser Region beigetragen. Es ist der Initiative von mutigen und vorausschauenden Baumschulbesitzern zu verdanken, dass mit dem Bahnhof in Halstenbek der Anschluss an den Hafen in Altona geschaffen wurde. Hiermit war der Weg frei für die weltweite Verschiffung der Pflanzen aus den Forstbaumschulen in und um Halstenbek.

Das Thema der über 30 bemalten Aluminiumplatten in der Unterführung „Hagenwisch“ ist die Entwicklung verschiedener Facetten unserer Gesellschaft von der Gründung des Bahnhofes 1883 bis heute. So finden wir die Bereiche Architektur, Sport, Transport und Verkehr, aber auch die Entwicklung eines Baumes vom Samenkorn bis zum ausgewachsenen Exemplar.

Das verbindende Thema, das über allem steht ist WACHSTUM.

Das Engagement einzelner Bürger hat bei dem Bau des ersten Bahnhofsgebäudes zum Wohle aller gewirkt. Das Projekt „Bahnhofserwachen“ soll den Mut auch der kommenden Generationen stärken, an das Wachstum zu glauben und sich für die Gemeinschaft einzusetzen.

Gemeinde Halstenbek